

Beilage zu Nr. 34 der Schweizer Frauen-Zeitung

Objektyp: **Appendix**

Zeitschrift: **Schweizer Frauen-Zeitung : Blätter für den häuslichen Kreis**

Band (Jahr): **11 (1889)**

Heft 34

PDF erstellt am: **11.09.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

<http://www.e-periodica.ch>

Briefkasten

Vereinsamte. Genieße, was Dir Gott bechieden, Entbehre gern, was Du nicht hast. Ein jeder Stand hat seinen Frieden, Ein jeder Stand hat seine Last.

Gewiß muß die Vereinsamung für ein heiß empfindendes Herz eine bittere Qual sein; doch trägt die Einsamkeit wenigstens nur ihr eigenes Weh. Würden Sie wohl tauschen wollen mit der Mutter, die, von allen Substanzmitteln entblößt, den Mann in's Juchthaus abführen sieht, und die, von aller Welt verlassen und verzweifelt, ihre Kinder dem gewaltsamen Tode weicht, um sie dem zeitlichen Glend zu entreißen? Langt das Weh der Vereinsamten an die Qualen, die einem solch' bejammernswürthen Entschluß vorangegangen sein müssen? Die Vereinsamte kann ihr Herz durch Thaten der Liebe nach und nach zur Ruhe bringen, sie kann sich helfen. Die arme Mutter aber leidet tausend Tode um ihrer Kinder willen, und wird aus sorgender Liebe zur Verbrecherin. Möchten Sie dieser ihr Glück als Gattin und Mutter weiden? — Raum!

Summa in F. Haben Sie auch schon nachgerechnet, welch' großes Kapital Ihre seit zwölf Jahren genommenen Klavierstunden bereits verschlungen haben? Wäre diese enorme Summe nun nicht besser zur Erlernung eines sicheren Brodberwerbes angewendet worden? Wenn Sie kein Lehrtalent haben und Ihr diesfallsiges Können das Maß des Gewöhnlichen nicht übersteigt, so ist das Gelernte kaum anders zu verwerthen, als zu bezahltem Spiel in geselligem Kreise und zur Ueberwachung der Klavierübungen von Schülern.

Frau Alb. G. in N. Es glaubt wohl ein Jeder, sich selbst gründlich zu kennen. Könnten wir aber das Urtheil unserer sieben Nächsten über uns hören — welche ein Licht würde uns angezündet! Etwas heilsameres gäbe es wahrlich nicht, als sich mit den Augen Anderer ansehen und beobachten zu können. Wie oft könnten wir sogar in den Herzen unserer Kinder den Vorwurf lesen: Warum kratzt Du mich für Gewohnheiten, die Du selbst im Beispiel mir täglich vorführst?

Gedeweiß. Ein Versuch, der zu weiterer Arbeit auf diesem Felde ermutigende kann. Zur Veröffentlichung aber nicht geeignet, weil in Form und Gehalt noch mangelhaft.

Frau C. J. in G. b. B. Die nackten Schnecken im Gemüthgarten werden nach neuester Erfahrung mit Bier gefangen. Es werden Blumentopfunterlässe der Erde eben eingestelt und mit Bier gefüllt. Schon nach kurzer Zeit werden die Schnecken sich in den Unterlegern angelammelt haben.

Frau Hof. J. in L. Es ist erwiesen, daß nervöse Personen durch ungewöhnliche Stellung des Bettes an erquickendem Schlafe oft in ganz empfindlicher Weise beeinträchtigt werden. Nach den Gesetzen des Erdmagnetismus sollte man stets mit den Füßen nach Süden zu, mit dem Kopfe nach Norden liegen. Ist dies aus irgend einem Grunde nicht thünlich, so dürfte am nächstbesten der Kopf nach Westen und die Füße nach Osten gerichtet sein. Unersäthliche Schlaflosigkeit und unerquickliche Ruhe sind dadurch rasch gehoben worden.

Sorgliche Hausfrau im Eigenen. Sie halten sich das Ungeziefer von den tapetirten Wänden am ehesten

fern, wenn sie dem beim Tapetiren verwendeten Kleister Koloquintenpulver zusetzen lassen; auf 3 Kilogramm Kleister etwa 60 Gramm Pulver.

Nr. A. H. in L. Sie haben Recht. Es ist mehr als bloß gedankloses Geschwätz, unter den Ohren der Kinder zu sagen: „Das ist gewiß Papa's oder Mama's Liebling.“ Ebenjoviel Kurzsichtigkeit und Beschränktheit verrieth die leider oft gehörte Aeußerung: „Wie ist doch das ein hübsches, reizendes Kind! Wie es schöne Augen, prächtige Haare hat!“ Der Schaden, den solches Geschwätz anrichtet, kann oft nicht wieder gut gemacht werden. Ganz besonders bemühend ist's, solche Taktlosigkeiten selbst da zu Tage treten zu sehen, wo auf pädagogische Bildung Anspruch gemacht wird. Die Gegenwart von Kindern verpflichtet den Verständigen zu doppelter Achtsamkeit im Reden und Handeln.

Nr. B. J. in G. T. Sie beklagen sich über das Mißtrauen der Damen, die redlichen Annäherungsversuchen spröde Ablehnung entgegensehen. Ihre Grundzüge lesen sich ganz hübsch, aber es geht uns dabei wie den geschmälsten Damen: wir zweifeln an Ihrer Aufrichtigkeit und an Ihrem uneigennütigen Wesen. Walschächt sind Ihre Prinzipien jedenfalls nicht.

Sausachen am Rheine. Zur eingehenden Behandlung für diese Nummer zu spät eingegangen.

Graphologischer Briefkasten

Nr. 757. — L. D. A. Bestimmter Wille, selbst Energie. Sie können recht böse und heftig werden, haben Freude am Genuß, auch ganz guten Geschmack und können nicht gut loaren. Sie sind eigenständig und empfindlich, auch selbstthätig, allein sehr offen und wahr.

Nr. 758. — Thurgau B. Mit Ihnen ist nicht gut Kirchen essen; Sie haben einen wenig liebenswürdigen Charakter, sind leidenschaftlich, gereizt, thuramüth, d. h. herrischthätig, und nicht immer wahr und offen; dagegen intelligent, lebhaft (manchmal allerdings vorzeitig und unüberlegt), liebevolles Gemüth und gute Gedankenerbindung. Die Phantasie ist lebhaft.

Nr. 759. — Eine treue Mutter. Vorjorglich, liebevoll, überlegt, sparsam, begabt, offen, ehrlich, einfach, natürlich, etwas original. Warmes Gemüth, weich und sanft und ohne Launen.

Nr. 760. — C. O. Ehrgeizig, streitlustig, energisch, vor keinen Hindernissen zurückweichend, gute Selbstvertheidigung. Ruhige Ueberlegung ohne Leidenschaftlichkeit, aristokratische Liebhabereien, guter Geschmack, Schönhelmsinn, gute Gedankenerbindung, reiches Erfaßten, geistige Interessen, Freude am Neuen, verschwiegen, selbst nicht unbedingt wahr.

Nr. 761. — Inselfice. Liebenswürdig, aber nicht ohne Berechnung, also vornehmlich da, wo es tonemirt. Stolzer Charakter, lebhaft Phantasie. Probe ungenügend.

Nr. 762. — Carlen Vevey. Je ne peux pas renvoyer les lettres, n'ayant pas d'adresse lette écriture prouve beaucoup d'intelligence, du talent pour la mathématique, aptitudes artistiques, goût du beau, déduction et logique beaucoup de réserve, de la despotivité et ténacité et un peu d'apiniatreté; aussi beaucoup d'énergie et de la finesse.

Nr. 763. — Tulpe. Feiner Geist, enge Ansichten, Flug und verschwiegen, Stolz und vornehme Liebhabereien. Melancholie, Träumerei, mehr unternehmen als vollenden, schnell begeistert, aber nur für kurze Zeit, wetterwendig.

Nr. 764. — J. A. in B. Wenig Bildung, allein Selbstbeobachtung, Sinn für Anstand und gute Sitten, Offenheit, liebevolles Herz, sehr ernstes Wesen, Empfindlichkeit.

Nr. 765. — C. s. T. 100. Verständniß, wohl auch Vorliebe für Mathematik und Metaphisik, großes Wohlwollen. Verschwiegenheit, Zuverlässigkeit, Charakterstärke. Sinn für Geld und Erwerb, feiner Geist, Scharfblick, Bildung, ideale Bestrebungen, vornehme Liebhabereien, guter Geschmack, Selbstbewußtsein.

Farbige seidene Faille Française, Armüre, Surah, Satin merveilleux, Atlaste, Damaste, Rippe, Taffete etc., Fr. 2. 50 bis Fr. 15. 50 per Meter, verwendet in einzelnen Roben und Etiden das Seidenfabrik-Depôt G. Henneberg, Zürich. — Muster umgehend. [295-4]

Inventur-Ausverkauf rein wollener, doppeltbreiter Stoffe à 85 Cts. bis Fr. 1. 10 per Elle oder Fr. 1. 85 per Meter (reeller Werth Fr. 2. 45 bis Fr. 4. 75 per Meter) verwendet in einzelnen Metern direkt an Private franco in's Haus Dettinger & Cie., Centralhof, Zürich. P. S. Muster-Collectionen bereitwilligst, neueste Modebilder gratis. [460-4]

Allein ächte, patentirte Reform-Baumwollkleidung von Dr. Lahmann.

Die gesundheitszuträglichste Bekleidung, nach dem Ausspruch ärztlicher Autoritäten. Wegen ihrer bleibenden Durchlässigkeit die Körperausdünstung befördernd, erhöht die Reformwäsche die Hautthätigkeit, ohne den unangenehmen Reiz der Wolle zu verurachen und wie diese zu verwöhnen. Bequemer im Waschen, weit billiger und doch dauerhafter als die Prof. Jäger'sche Normalwäsche, sind die Reform-Unterleider ganz besonders auch den Herren Militärs, Touristen und Angestellten bei industriellen Etablissements oder Bahnen zu empfehlen, sowie auch insbesondere für Damen und Kinder geeignet.

Ausführliche Prospekte und genaue Preisverzeichnisse verwendet franko die alleinige Bezugsquelle der Schweiz für ächte Reform-Unterleider und Reform-Bettwaren: [89]

H. Brubacher, Bahnhofstr. 35, Zürich.

Feine spanische Weine: Malaga, Sherry, und Dessert-Weine, Madeira und Oporto verwenden in Kisten von 12 Flaschen an, ab Basel, zu billigsten Preisen: Pfaltz, Hahn & Cie., Barcelona u. Basel, Hoflieferanten S. M. der Königin-Regentin von Spanien. Direkter Import. Preisliste franko. [9]

Kindergärtnerin

wird per 1. Oktober nach Berlin gesucht zu einem dreijährigen Mädchen, das die französische Sprache erlernen soll. Stütze im Haushalt erwünscht, aber nicht erforderlich. Ohne beste Zeugnisse Meldung unnütz. — Gefl. sofortige Offerten, möglichst unter Beifügung einer Photographie, unter Nr. 30 nach Kurhaus Magglingen bei Biel. [683]

Eine junge Tochter sucht Stelle in der französischen Schweiz, am liebsten in Freiburg oder Neuenburg, bei einer kleinen Familie zur Besorgung des ganzen Haushaltes, wo sie Gelegenheit hätte, französisch zu lernen. Etwas Lohn wird beansprucht. Eintritt Ende September. Gute Zeugnisse sind vorhanden. Gefl. Offerten sub Chiffre W 690 befordert die Expedition d. Bl. [690]

694] Eine achtbare Tochter wünscht für sofort Stelle zur Besorgung der Zimmer oder in einen Laden. [694] Aukunft ertheilt die Expedition d. Bl.

Gesucht:

673] Eine Köchin, die das Kochen gründlich versteht, wenn möglich auch etwas vom Garten, in eine gute deutsche Familie am Genfersee. Offerten mit Angabe von Zeugnissen sind zu adressiren: P. S. poste restante Montreux.

Gesucht:

688] Auf 1. September in ein Herren- und Damen-Hutgeschäft zwei intelligente junge Töchter aus guter Familie; im Maschinennähen gewandte erhalten den Vorzug. — Offerten, wenn möglich mit Photographie, unter Chiffre M. St. poste restante Schaffhausen.

Eine im Haushalt und in den Handarbeiten erfahrene Person bestandenen Alters und aus guter Familie sucht Stelle, am liebsten zu einem Herrn oder zu einer einzelnen Dame. — Gute Empfehlungen stehen zu Diensten. [677]

Gesucht:

666] Für einen ältern, alleinstehenden Herrn eine gesetzte Haushälterin aus besserer Familie, die einen kleinern Haushalt selbst besorgt und solchem gewissenhaft vorsteht. Nur bestempfohlene Reflektantinnen wollen sich melden. Offerten unter Chiffre E A T 666 an die Expedition d. Bl.

Eine treues, fleißiges Frauenzimmer, das mehrere Jahre bei einem Herrn das Hauswesen gewissenhaft besorgte, wünscht wieder ähnliche Stelle als Haushälterin in einer Stadt oder auf dem Lande. Bestes Zeugnis und gute Empfehlungen. [659] Gefl. Offerten richte man unter Chiffre B B 659 an die Expedition d. Bl.

Man sucht

für eine Tochter von 20 Jahren, aus guter Familie, der deutschen und französischen Sprache in Wort und Schrift mächtig, Placement, sei es auf einem Bureau, in einem Laden oder anderweitigen Geschäft. Eine Vertrauensstelle würde bevorzugt. Grosser Lohn wird nicht beansprucht, dagegen gute, familiäre Behandlung. Gefl. Offerten befordert sub Chiffre B N 689 die Expedition d. Bl. [689]

644] Für eine Tochter aus achtbarer Familie, welche alle einfachern Hausgeschäfte, sowie das Kochen schon ordentlich versteht, wird eine Stelle gesucht in einer bessern Familie, wo sie Gelegenheit hätte, sich noch weiter auszubilden unter Anleitung und strenger Aufsicht einer tüchtigen Hausfrau. Familiäre Behandlung und mütterliche Aufsicht wäre Hauptsache. Eintritt nach Belieben. Offerten unter E W 644 an die Exped. dieses Blattes.

Gesucht:

Auf Ende September ein starkes, braves Mädchen vom Lande zur Verrichtung der gröbern Hausarbeiten. Per Woche 5 Fr.

684] Eine Tochter von rechtschaffenen Eltern sucht Stelle als Kellnerin in einer ehrbaren Wirthschaft. Gute Zeugnisse können vorgewiesen werden. Aukunft ertheilt die Expedition d. Bl.

Einer jungen, intelligenten Tochter aus achtbarer Familie wäre günstige Gelegenheit geboten, bei einer geübten Damenschneiderin in die Lehre zu treten und sich auch nebenbei in den Hausgeschäften auszubilden. [660] Aukunft ertheilt die Expedition d. Bl.

Eine junge Tochter aus guter Familie, welche die Schneiderei erlernt hat, sucht eine Stelle als Zimmermädchen, wo sie das Serviren erlernen könnte. [691] Aukunft ertheilt die Expedition d. Bl.

646] Wo eine Tochter braver Eltern das Kleidermachen gründlich erlernen könnte, sagt die Expedition d. Bl.

Montreux.

674] Eine wohlzogene, junge Tochter, die im Nähen und Bügeln bewandert ist, findet sofort nette Stelle als Stütze der Hausfrau oder Zimmermädchen in einer guten Familie in Montreux. Gute Behandlung und angenehmes Familienleben werden zugesichert. Günstige Gelegenheit, die französische Sprache zu erlernen. Offerten sind zu richten unter Chiffre: M. M. poste restante Montreux.

Eine arbeitsliebende, brave Tochter, deutsch und französisch sprechend, aus gutem Hause, sucht für die Wintermonate Anstellung in einem bessern Hôtel zur Aushilfe im Serviren und als Stütze der Hausfrau. Anmeldungen werden unter Chiffre J A 693 an die Exped. d. Bl. erbeten. [693]

Nach der französischen Schweiz wird eine reinliche und flinke **Magd** gesucht, welche in allen Hausgeschäften durchaus erfahren ist.

Offerten sub Chiffre **G 681**, mit Photographie und Zeugnissen begleitet, befördert die Expedition d. Bl. [681]

Haushälterin-Gesuch.

Ein im Wirtschaftswesen tüchtiges Frauenzimmer mit gesetztem Alter findet gute und dauernde Stelle in einem **Gasthof** am Zürichsee. Kenntnisse der französischen Sprache erwünscht. [661]

In einer Stadt des Kantons Aargau, wo gute Schulen sind, würde eine alleinstehende Wittwe **ein oder zwei Mädchen** zur Erziehung aufnehmen, wo ihnen in jeder Hinsicht ein liebevolles Daheim geboten wäre. [672]

Pension-Familie.

679] Eine Familie, welche ein schönes, komfortables Haus mit schönem, grossem Garten an den Ufern des Neuenburger-Sees bewohnt, würde vom 1. September an **zwei junge Töchter** in Pension nehmen. — Vortrefflicher Unterricht im Französischen, Englischen und in der Musik. Mässiger Pensionspreis. Referenzen zur Verfügung. — Sich zu adressieren sub Chiffre **O 208 N** an die Aktiengesellschaft schweizerischer Annoncenbureau von Orell Füssli & Co. in Neuchâtel.

545] Empfehle mein unter staatlicher Aufsicht und Bewilligung geführtes **Stellenvermittlungs-Geschäft**.
J. J. Lehner, Notar,
in **Aichenföh, Bern.**

Für Kinder unentbehrlich
sind die so viel beliebten **Karlsruher Kinderzwieback**, a 30 Cts. per Dzd. Bestellungen werden per Nachnahme prompt besorgt. [615]
Bäckerei E. Dalang,
Rheingasse — **Basel.**

CHOCOLAT
in Tafeln und in Pulver
SPRÜNGLI
leicht löslicher reiner
CACAO

ZÜRICH. [553]
Von Kennern bevorzugte Marke.
Garantirt rein bei mässigsten Preisen.

500 Mark in Gold,
wenn **Crème Grolsch** nicht alle Haut-
unreinigkeiten, als Sonnenbräun, Schar-
lach, Sonnenbrand, Miltzer, Hautrötze, z.
befeuigt u. den Teint bis in's Alter blendend
weiss und jugendlich frisch erhält. Keine
Schminke! Preis Frs. 1.30. Hpt.-Dep.
A. Würtner, Kreis, Basel.

Töchter-Pensionat

— in **Chêne-Bougeries** bei Genf. —

Auf Anfang September könnten noch einige Töchtern aufgenommen werden im **Mädchen-Pensionat** von Mad. **Martin-Richard, Lehrerin.**
Gründlicher Unterricht in **Sprachen, Musik, Malen, Buchhaltung** in einfacher und doppelter Art, im selbstständigen **Schneiden und Nähen der Damen- und Kinder-Kleider.** — Freundliches Familienleben; schöne, gesunde Lage mit schattigem Garten. — Beste Referenzen. [685]

Pensionat für junge Mädchen

— in **Corcelles** bei Neuenburg. —

Nächsten Herbst könnten wieder einige junge Mädchen aufgenommen werden in der **Töchterpension** von **Mesdames Morard.** Sorgfältige Sprachstudien, Unterricht in den wissenschaftlichen Fächern, in der Musik, sowie in allen Handarbeiten etc. etc. Es sind auch spezielle Kurse neu eingerichtet worden für **junge Mädchen, welche hauptsächlich die englische Sprache zu erlernen wünschen.** Gesunder, angenehmer Aufenthalt, prachtvolle Aussicht auf den See und die Alpen. Christliches Familienleben. Vorzügliche Referenzen. [519]

Pension Blumenthal

in schönster Lage des Kurortes
— **Heiden** (Appenzell A.-Rh.) —
Billich zu vermieten: eine prachtvolle Wohnung oder einzelne Zimmer, nach Wunsch auch mit Pension, zu 4—5 Fr., Alles inbegriffen. [612]

Berner-Leinwand

für **Hemden, Leintücher, Hand-, Tisch- und Küchentücher** (gewöhnliche u. hochfeine) etc. etc. wird in beliebigen Quantitäten abgegeben von [84]

Walther Gyax, Fabrikant,
in **Bleienbach** (Langenthal).
Muster stehen zu Diensten.
Telegr.-Adresse: **Walther Bleienbach.**

Brausetabletten [571]
Selterstabletten
Limonadenpastillen
mit jedem gewünschten
Fruchtaroma, zur sofortigen
Herstellung eines
erfrischenden Getränks.
Hecht-Apotheke
C. Friedr. Hausmann
— **St. Gallen.** —

Zweideckelkorb **2.50**
mit Support, sehr solider
u. eleganter **Einkaufskorb**,
frz. deh. d. ganze Schweiz
J. H. Rüdlinger & Cie.
St. Fiden - St. Gallen. [664]

Sorgsamen Müttern
werden für zah. Kinder die **Schrader'schen**
Zahn-Halsbänder als vorzüg-
lichstes Er-
leichterungs-Mittel bestens empfohlen.
Stück Fr. 1. 25. [182]
Generaldep.: **Apoth. Hartmann in Steckborn.**
In **St. Gallen** in sämtl. Apotheken, sowie
den meisten Apotheken der Schweiz.

Commission Vertretung
Gebr. Rimensberger
St. Gallen
Waaren-Depot

Kranken- und Sanitäts-Geräte
zum Verkauf und zur Vermietung.
Tisch-, Flaschen- und Coupir-Weine,
I. Qual., in beliebigem Quantum u. billigst.
Speziell Familien u. Pensionen empfohlen.
Muster und Analysen zur Verfügung.

○ Eine kleine Schrift über den
Haarausfall u. frühzeitiges Ergrauen
versendet auf Anfragen gratis und franko
die Verfasserin **Frau Carolina Fischer,**
3 Boulevard de Plainpalais, Genf. [287]

Erziehungs- & Unterrichtsanstalt für Knaben

„**Minerva**“ bei Zug.

Beginn des Jahreskurses 1. Oktober.
Das Institut „Minerva“ nimmt Zöglinge im Alter von 8—18 Jahren auf und macht sich zur Pflicht, ihnen neben einer sorgfältigen Erziehung einen gründlichen, umfassenden und wahrhaft bildenden Unterricht in den erforderlichen Lehrfächern zu erteilen, sei es, dass dieselben sich dann dem **Handel** oder der **Industrie** widmen, oder in höhere Lehranstalten, wie **polytechnische Schulen** und **Akademien**, eintreten wollen. **Gewissenhafte körperliche Pflege, sittlich-religiöse Erziehung, Familienleben.** Grossartig angelegte Gebäulichkeiten, höchst praktisch eingerichtet und ausgebaut, mit Berücksichtigung der neuesten hygienischen Erfahrungen. — Für Programme, Referenzen etc. wende man sich gefälligst an den Besitzer und Vorsteher der Anstalt: [692]
(O F 2890) **W. Fuchs-Gessler.**

Anton Frick, Schuhwarenhandlung, St. Gallen

St. Jakobstrasse 14 — Platzthor.
Spezialität in Schuhwaren.
Anfertigung von Schuhwerk für
kranke und Krüppelfüsse.
Gypsmodelle [647]
werden nach dem **Original** abgenommen,
wenn gewünscht im Hause des Be-
treffenden, auch auswärts, und genügt
hiesu Berachrichtigung durch eine Postkarte. — **Anfertigung von Leisten nach jedem Fusse.** Aerztliche Empfehlungen. Vorherige Preisberechnung wird auf Wunsch für besondere Fälle gerne besorgt. — Diese Spezialitäten, sowie die übrigen kurrenten Schuhwaren werden freundlicher Beachtung bestens empfohlen.

10-jährige Spezialität!
Selbstverschliessbare Einmachbüchsen
mit Federn, Bügel oder Schrauben. [623]
in Blech und Hartglas, zum direkten Einkochen von Gemüsen und Früchten, erprobt und empfohlen von vielen Hausfrauen, Köchen etc. **C. W. Hanisch, Bahnhofstrasse 25, Zürich.**

Eglisau am Rhein, Kant. Zürich.
Dr. Wiel'sche diätetische Kuranstalt und Mineralbad
für **Magen- und Darmkrankheiten, Fettleibigkeit, Gicht, Diabetes, Blutarmuth, Reconvalescenz** etc.
680] — Prospektus gratis. — (O F 2857)
Dirigirender Arzt: **Wirtschaft: Familie Hirt,**
Dr. Lötcher, Spezialarzt. vormals z. „Krone“, Schaffhausen.

Patent-Ventilations-Füllöfen

von **Heiniger & Wegmann** (vormals Schnell & Schneckenburger)
in **Oberburg** bei Burgdorf (Kt. Bern).

Grosse Brennmaterial-Ersparnis;
grosse Heizkraft; gesunde Wärme;
Luftzirkulation. Doppelte Chamotte-
Ausfütterung. 38 verschiedene Num-
mern mit Blechmantel oder Kachel-
umhüllung. — Beste Zeugnisse von
Ingenieuren und Privaten des In-
und Auslandes. [641]
— **Diplom in Zürich.** —

14 Ehrendiplome und Goldene Medaillen 14
KEMMERICH'S
Fleisch-Extract **cond. Fleisch-Bouillon**
zur Verbesserung von Suppen, **zur sofortigen Herstellung einer nahrhaften, vorzüglichen Fleischbrühe**
Saucen, Gemüsen etc. **ohne jeden weiteren Zusatz.**
Fleisch-Popton
wohlschmeckendstes u. leichtest assimilirtbares Nahrungs- u. Stärkungsmittel für Magenranke, Schwache und Reconvalescenten.
Zu haben in den Delicatessen-, Drogen- und Colonialwaaren-Handlungen, sowie in den Apotheken.
Man achte stets auf den Namen „**Kemmerich**“.

Brooke's Putzseife sollte in keiner Haushaltung mehr
fehlen, ist das beste Mittel, um Rost,
Schmutz, Flecken, Anlaufen zu entfernen, reinigt alle Küchen-
geräthe, macht Messing, Kupfer, Bestecke, Waffen etc. spiegel-
blank. — Zu haben in allen bessern Drogen und Spezerei-
handlungen. — Preis 25 Cts. [22]
(H 4208 Q) En gros: **Robert Wirz, Gartenstr. 66, Basel.**

Nufenen, PENSION 1576 M. ü. Meer, zwischen Splügen und St. Bernhardin.
 Rheinwald, Kt. Graubünden.
 Im Pfarrhause in Nufenen finden auf Anmeldung hin einige Gäste eventuell Familie gute Unterkunft. Beste Gelegenheit für ruhigen Aufenthalt und angenehme Spaziergänge im nahen Walde, wie reizende Hochtouren. Führer vorhanden. Den geehrten Gästen steht eine reichhaltige Bibliothek zur Verfügung. Auskunft erteilt gerne
A. Schweizer, Pfarrer.

J. Weber's Bazar, St. Gallen
 Marktgasse Neubau Zebra.
 Frisch eingetroffen:
Vorhänge [687]
 in englischem Tüll, weiss, crème und farbige.



Médailles d'or et d'argent et diplomes Amsterdam
 Anvers, Paris Académie national Berne [13] Londres, Zürich
Cacao & Chocolat en Poudre.

Mit 6 Ehrendiplomen und 10 goldenen und silbernen Medaillen ist in den letzten drei Jahren der
Echte Eisencognac Golliez
 prämiert worden.
 Sein 15jähriger Erfolg in der Schweiz und dem Auslande ist der beste Beweis für seine unbestreitbare Wirksamkeit gegen **Appetitlosigkeit, Bleichsucht, Blutarmuth, Magenkrämpfe, Müdigkeit, schwere Verdauung, Schwächezustände, Uebelkeit, Migräne etc.** [18]
 Ausgezeichnetes Stärkungs- und Wiederherstellungsmittel, allen schwächlichen und an Frost leidenden Personen bestens zu empfehlen.
 Man weise alle Nachahmungen zurück, deren Wirkung unbekannt ist und verlange ausdrücklich den allein echten **Eisencognac Golliez**, Marke der **zwei Palmen**. Flacons à Fr. 2. 50 und Fr. 5. —
Hauptdépôt: Apotheke Golliez in Murten.

Wie gelangt man zu einem zarten Teint?
 Einzig und allein durch Anwendung der seit Jahren berühmten und ärztlich empfohlenen **Kali-Kräuter-Seife**. Dieselbe erzeugt zarten, frischen Teint und hat sich glänzend bewährt gegen raue, spröde, fleckige Haut, Sommersprossen, Gesichtsröthe, Pickeln, Finnen, Mitesser etc., à 65 Cts., in Verpackung von 3 Stück Fr. 1. 95. (H 749 Q)
Kali-Crème-Seife entfernt sicher Flechten, Bartflechten, Hautröthe, Hautausschläge jeder Art. Die absolute Unschädlichkeit wird ebenso garantirt wie die zuverlässige Wirkung bei richtiger Anwendung, à Fr. 1. 25 und Fr. 2. 50 pro Büchse.
Chinawasser zur Stärkung und Pflege der Kopfhaut, à Fr. 2. 30.
Hoppe's arom. Mundwasser, zum Desinfiziren des Mundes und der Zähne, à Fr. 2. 20.
Hoppe's Brillant-Zahnpulver, verleiht den Zähnen eine weisse Farbe, à 75 Cts.
Titionius-Oel oder Haarkräuselwasser, natürliche Locken zu erzielen, à Fr. 1. 75.
Haarfarbe, blond, braun und schwarz, unschädlich, à Fr. 2. 25.
Haartod, zur Entfernung lästiger Haare, à Fr. 1. 60. [220]
 Nur ächt, wenn mit dem Namen der Firma „Gebrüder Hoppe“ versehen.
General-Dépôt: Eduard Wirz, Gartenstrasse, Basel.
 In St. Gallen bei **F. Klapp**, Droguerie zum „Falken“.

Es gibt nur einen **EINZIGEN ACHTEN** Alcool de Menthe und dies ist der
 581] **ALCOOL DE MENTHE**
DE RICQLÈS
 Unübertrefflich gegen Verdauungsbeschwerden, Magen- und Kopfweh, Uebelkeit u. s. w.; vertreibt sofort jedes Gefühl von Unwohlsein. Auch vorzüglich für die Toilette und die Zähne. — 50-jähriger Erfolg.
 50 Belohnungen, darunter 29 goldene Medaillen. — Ueberall zu haben.
 — **FABRIK IN LYON, COURS D'HERBOUVILLE 9.** —
 Man verweigere die Nachahmungen und verlange den Namen „DE RICQLÈS“ auf den Flacons.

Pflegt die Füsse eurer Kinder!
 Im Selbstverlag des Verfassers ist gegen Einsendung von 80 Cts. in Briefmarken franko zu beziehen:
„Die naturgemässe Fussbekleidung unserer Jugend“, nebst Vorschlägen für allgemeine Einführung derselben. Ein Wort an das Publikum und an die Schuhmacher von **J. Morf**, Schuhmachermeister in **Oerlikon-Zürich**.
 Die vielen Anerkennungen, welche mir, namentlich aus gebildeten Kreisen, für meine in obiger Broschüre niedergelegten Bestrebungen für Einführung einer richtig naturgemässen Kinderfussbekleidung entgegengebracht wurden, haben mich veranlasst, die Herstellung solcher als Spezialität an die Hand zu nehmen, und empfehle ich dieselben deshalb in allen Arten zur gefl. Abnahme bestens.
 Bei der Bestellung genügt die Einsendung eines Papierblattes, auf welchem der auftretende nackte Fuss mit senkrecht gehaltenem Bleistift in Länge und Breite umzeichnet und zugleich die Dicke des Beines in und mit der gewünschten Höhe des Schaftes in Centimetern angegeben ist.
 Solide und elegante Ausführung der Arbeit und prompte Lieferung wird zugesichert. Auf Wunsch werden Musterschuhe und Preisnotizen gerne zur Einsicht zugestellt. Achtungsvoll empfehlend [643]
J. Morf, Schuhmacher, Oerlikon.

Dennler's Eisenbitter
 seit 25 Jahren angewandtes, ärztlich approbirtes Stahlmittel
 zu wirksamer Bekämpfung der **Blutarmuth** und der damit zusammenhängenden **Bleichsucht, Nerven- und Verdauungsschwäche**, sowie **Abschwächung** überhaupt. Hebt auch in direkter Weise die Kräfte bei Genesenden, schwächlichen Frauen und Kindern. Altersschwachen u. s. w.
Interlaken & Zürich. Aug. F. Dennler, Apotheker.
 Zu haben in allen Apotheken. — Preis Fr. 2. — per Originalflasche.
 Man verlange ausdrücklich: **Dennler's Eisenbitter.** [248]

Cacao soluble
 (leicht löslicher Cacao)
Ph. Suchard.
 Die 1/2 Kilo-Büchse im Détail Fr. 3. —
 „ 1/4 „ „ „ „ „ „ 1. 60
 „ 1/8 „ „ „ „ „ „ —. 90
5 Gramm dieses Pulvers genügen zur Herstellung einer guten Tasse Cacao. — 1 Kilo = 200 Tassen. [350]
 Empfiehlt sich durch vorzügliche Qualität und billigen Preis.

ZAHN-ELIXIR, PULVER UND ZAHNPASTA
 DER **RR. PP. BENEDICTINER**
 DER ABTEI VON SOULAC (Frankreich)
Dom MAGUELONNE, Prior
2 goldne Medaillen: Brüssel 1880 — London 1884
 DIE HÖCHSTEN AUSZEICHNUNGEN
 ERUNDEN 1373 Durch den Prior im Jahre Pierre BOUSSAUD
 Der taegliche Gebrauch des Zahn-Elixirs der RR. PP. Benedictiner, in der Dosis von einigen Tropfen im Glase Wasser verhindert und heilt das Hohlwerden der Zaehne, welchen er weissen Glanz und Festigkeit verleiht, und dabei das Zahnfleisch stärkt und gesund erhält.
 Wir leisten also unseren Lesern einen thatsächlichen Dienst indem wir sie auf diese alte und praktische Preparation aufmerksam machen, welche das beste Heilmittel und der einzige Schutz für und gegen Zahnleiden sind, Haas gegründet 1807, 106 & 108, rue Croix-de-Segny
 General-Agent: **SEGUIN BORDEAUX**
 Zu haben in allen guten Parfumeriegeschäften, Apotheken und Droguenhandlungen.

Vorhangstoffe
 eigenes und englisch Fabrikat, crème und weiss in grösster Auswahl liefert billigst das Rideaux-Geschäft von — Muster franco —
Nef & Baumann, Herisau.

Bruchbänder
 bester Konstruktion, in allen Formen und Grössen werden auch auf briefliche Bestellung, jedem einzelnen Falle entsprechend, geliefert. Broschüre: Die **Unterleibsbrüche** und ihre **Heilung gratis**. **Professor Kargaoin aus Novi bei Fiume** (Oesterreich) schreibt uns: „Die Bandage ist ein Meisterstück und zu meiner Zufriedenheit ausgefallen. Dieselbe sitzt ausgezeichnet, macht mir keine Beschwerden und hält den Bruch, trotz seiner Grösse, vollkommen zurück. Ich bin Ihnen um so mehr verpflichtet, da ich früher nie ein Band erhalten konnte, welches eine Zurückhaltung bewirkte!“ Man adressire: An die **Heilanstalt für Bruchleiden in Glarus.** (H1753 Z) [402]

Die neuen Wollgarne

der Strickwaarenfabrik Otto Schneider

[682]

Freiestrasse 6 — bei der Post — in Basel

sind eingetroffen und können bei dem enormen Umsatz zu folgenden Preisen abgegeben werden:

1 Kilo oder 2 Zollpfund:

Extrastarke Merinowolle, beste, Nr. 12	Fr. 4. 80	Aechte Hamburger-Wolle	à Fr. 10. 9	Fr. 8. —
Englische Strumpfwolle, alle Farben	5. 50	Feinere Qualitäten	à Fr. 19. 17. 15	12. —
Schaffhauser und Sächsische, Nr. 12	6. —	Für Junte, Jacken, Leibchen	à Fr. 17. 12	8. —
Feinere Sorten	à Fr. 14. 12. 10. 9	Normalwolle, beste und prima,	à Fr. 15. 10	8. —

Persische Wolle, schwarz, à Fr. 9 u. 7, farbig à Fr. 9. 50 u. 8, brillant schwarz, extra Qual., à Fr. 12
Castor und Terneau, schwarz à Fr. 9 u. 7, farbig à Fr. 10 u. 9; **Schaumwolle**, schwarz, à . . . 12
Gobelin- und Châlewolle à Fr. 10 und 8, farbig à Fr. 10; **Schaumwolle**, schwarz . . . à 12
Corallenwolle, beste, schwarz und farbig, à Fr. 12; **Mohair** (Eiswolle) à Fr. 10 bis . . . 12

Alle Garne, mit Ausnahme von Merino, sind garantirt pure Wolle.

Wollgarne, insbesondere die feineren Sorten, haben in letzter Zeit auf den grossen Wollmärkten einen Aufschlag bis zu 20% erlitten und ersuche meine werthen Kunden, ihren Bedarf zu obigen Ausnahmepreisen rechtzeitig zu decken.

NS. Während der Saison halte ich stetsfort ein Lager von mindestens 300 Zentner in allen waschächten Hauptfarben, sowohl für Handarbeit als auch Maschinenstrickerei, und versende Muster franko durch ganz Europa.

Verkauf nur gegen Baar. Nach Auswärts gegen Nachnahme. Umtausch gestattet.



Für 23 Fr.

erhält man eine sehr hübsche Taschenuhr für Damen, Lépine mit Schlüssel, 14 Lig., silberne Schale u. Cuvette, Ls. XV, sehr elegante u. haltbare Uhr, mit Verzierung auf der Schale,

Cylinderwerk, 10 Rubis. Garantirt, feine Arbeit. Freie Verpackung. — Zu beziehen durch die Wanduhren-Magazine u. Uhrenfabrik **W. Hummel fils in Chaux-de-Fonds**, Nachf. v. Dessales & fils, Franko-Zusendung des Catalogs. (H11002J) [231-3]

Anfärben in Farbe abgestorbener Herrenkleider.

Reinigung von Tisch- u. Boden-Teppichen, Pelz, Möbelstoffen, Gardinen etc.

Kleiderfärberei und chem. Wascherei von **G. Pletscher** Winterthur. Prompte und billige Bedienung.

Färberei u. Wascherei aller Artikel der Damen- und Herren-Garderobe.

Wascherei und **Bleicherei** weisser Wollsachen.



PFALTZ, HAHN & CO., BARCELONA & BASEL

Hoflieferanten I. M. der Königin-Regentin von Spanien.

Direkt importirte, feine spanische und portugiesische Weine.

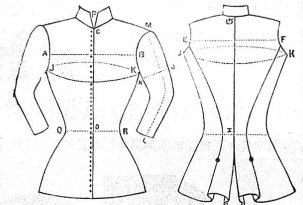
PREISE per ganze Flasche, in Kisten von 12 Flaschen an, auch sortirt, Flaschen und Packung frei, ab Basel: [430]

Malaga-Weine:		Port-Weine:	
Malaga oro fino, rothgolden	1. 60	Oporto fino, roth	1. 50
Malaga oro superior	2. —	Oporto extra superior, roth	2. —
Malaga oro Victoria	2. 50	Oporto selecto, roth	3. 50
Malaga lagrima Extra, hell	3. 50	Oporto blanco, weiss	3. —
Malaga lagrima La Palma, hell	4. —	Madeira:	
Sherry (Xérés):		Madeira fino	1. 50
Jerez fino del Conde	1. 50	Madeira Extra	2. 50
Jerez oro superior	2. 50	Sanitäts-Weine:	
Jerez Oloroso Tres Coronas	4. —	Flor del Priorato, roth, herb und süss	1. 20
Dessert-Weine:		Tisch-Weine:	
Moscato superior	2. —	Cepa Española, roth	1. 28
Pedro Jimenez de la Reina	4. —	La Costa, roth	1. 20

Pension Holdener

Luftkurort Ober-Yberg. — 3 Stunden von Einsiedeln. — 1126 M. ü. M. — Pension: Mai, Juni, September und Oktober Fr. 3 bis Fr. 4 mit Zimmer; Juli und August Fr. 3. 50 bis Fr. 4. 50. Vier Mahlzeiten. Post. Telegraph. — Bestens empfiehlt sich [302] **Frid. Holdener-Walder.**

Man beliebe bei Bestellungen von **Tricot-Tailen** nachsteh. Masse genau auszufüllen:



A B . . . Brustbreite,
 C D . . . Tailllänge vornen,
 E F . . . Rückenbreite,
 G K . . . Rückenlänge,
 J K J . . . Brustumfang, [542]
 L M . . . Aermellänge,
 N O . . . Armweite,
 P . . . Kragenweite,
 Q R . . . Taillumfang.
 Tricot-Resten werden beigelegt.
 Reichhaltige Muster-Collection von **Tricot-Stoffen** in glatt und gestreift, eigener Fabrikation. Grosse Auswahl in **Kinder-Kleidchen**. Prompte Bedienung. Fabrikpreise.
St. Goar-Zéender
 Tricot-Fabrik Basel.

Feine Flaschenweine.

Per Flasche Fr.

Malaga , rothgolden, superior	Fr. 2. —
do. do. 1 ^a	1. 75
do. dunkel	1. 80
Muscat , super. (f. Damenwein)	2. 50
Madeira , superior (direkt von der Insel)	2. 50
Madeira , 1 ^a (spanischen)	2. —
Marsala , superior	2. 50
Burgunder (Beaune 1883)	2. 50
do. (Thorins 1885)	2. —
Bordeaux (Montferand 1883)	2. —
Apenino , super. (guter Ersatz für Bordeaux)	1. 20
Veltliner (Sassella 1886)	2. —
do. (Inferno 1886)	2. —
do. (Grumello 1886)	2. 50

(Bei grösseren Bezügen entspr. Rabatt).
 Ferner:

offene Tischweine

in Gebinden von 50—100 und mehr Liter:
 per Liter
Ungarn, roth (Erlauer) . . . 75 Cts.
 do. do. (Meneser-Schiller) 70 „
 do. weiss (Siebenbürger) . 65 „
Etna, weiss . . . 70 „
 Es empfehlen sich bestens [663]

Eugen Wolfer & Co.

Flaschenweingeschäft, Rorschach.

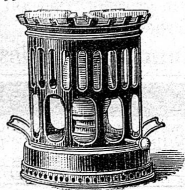
Der Anker-Pain-Expeller

ist und bleibt das beste Mittel gegen Gicht, Rheumatismus, Nervenschmerzen, Gliederrheisen, Zahndrehen und bei Erkältungen.
 Nur echt mit Anker!
 Zu 1 u. 2 Fr. vorräthig in den meisten Apotheken. Ausführliche Beschreibung senden auf Wunsch kostenlos.
F. Ad. Richter & Cie., Olten.

Was wird aus unsern Töchtern?

Von Frau J. Kettler. (Ma 118/SAB) Preis 50 Pfg. [656]
 Zu beziehen durch jede Buchhandlung.
 — Zweite Auflage. —

Der patentirte Kochapparat „Ardent“



brennt das Petroleum als Gasflamme von grosser Leistungsfähigkeit; nicht nur zum Kochen und Braten, sondern auch zum Heizen und Sieden zu verwenden etc. Es empfiehlt sich **A. Scheuchzer**, Speisergasse 16, St. Gallen. [695]

Mineralbad Andeer.

1000 M. ü. M. Kt. Graubünden. Splügenstrasse.
 398] Eisenhaltige Gypstherme für Brust- und Magenranke. Neu eingerichtete Eisenmoorbäder bei Schwächeständen, Reizende Ausflüge und Waldpartien in der Nähe (Viamala, Roffla, Piz Beverin etc.).
 Post- und Telegrapnbureau im Hause. Pensionspreis Fr. 5. Zimmer von Fr. 1 an. — Kurarzt: Dr. Eduard Schmid. (O F 1774)

Keine Familie

welche Werth darauf legt, eine wirklich feine Tasse Kaffee zu trinken, sollte versäumen, dem Bohnen-Kaffee eine Kleinigkeit von **Weber's Carlsbader Kaffee-Gewürz** in Portionsstücken beizufügen. Dieses Gewürz verleiht dem Getränk, auch wenn es nur von einer billigeren Sorte Bohnen-Kaffee bereitet ist, den feinen, pikanten Geschmack und die wunder-volle Farbe des in **Carlsbad** erdendsten, in der ganzen Welt berühmten Kaffees. [302-2]
 Weber's Carlsbader Kaffee-Gewürz ist in Colonialwaaren-, Drogen- und Delikatess-Handlungen zu haben.